

Aisthesis und Medium (Koeln, 15-17 Nov 07)

Holger Simon

Interdisziplinäre Tagung

AISTHESIS UND MEDIUM: (IN-)DIFFERENZEN IN DER BEOBACHTUNG VON
KUNSTKOMMUNIKATION?

ZEIT: Vom 15. bis zum 17. November 2007

ORT: Museum fuer angewandte Kunst in Koeln (Adresse: An der Rechtschule,
D-50667 Koeln)

KONZEPT

"Was leistet sich die Gesellschaft, indem sie sich Kunst leistet?" - So
koennte man abgewandelt in Anschluss an ein eine bekannte
Formulierung des
Soziologen Niklas Luhmanns fragen. Im Zentrum der interdisziplinären
Konferenz "Aisthesis und Medium" steht die Diskussion um das Fuer und
Wider
eines dezidiert beobachterabhaengigen Standpunkts in der aktuellen
Kunsttheorie und -praxis.

Folgt man einem Hauptargument konstruktivistisch-systemischer
Konzepte, so
waere "Kunst" eine Unterscheidung, die ein Beobachter aufgrund von
Beobachtungsdirektiven (Formen) am Kunstwerk trifft. Die Einheit des
Kunstwerks waere mitnichten, wie die traditionelle Kunst- und
Kulturgeschichte nahe legt, im "Wesen" des Kunstwerks veranlagt,
sondern sie
bestuende in der Unterscheidung von Formen, die zum Kunstwerk
geh hoeren und
solchen, die nicht dazu gehoeren.

Mithin waeren die Unterscheidungen von Formen die Voraussetzung zur
Imagination durch den Beobachter im System Kunst. Eine solche
Modellierung
von Kunst zeigt, welche hohen Ansprueche an das Kunstwerk gestellt
werden
muessen, weil es sowohl auf Wahrnehmung (Bewusstsein) als auch auf

Kommunikation (soziales System) ausgerichtet ist.

Eingedenk unterschiedlicher disziplinaerer und paradigmatischer Hintergrundüberzeugungen werden Referentinnen und Referenten aus Deutschland, der Schweiz, Oesterreich und Italien insbesondere folgende Fragen problematisieren:

* Was bedeutet die Umstellung der Theoriebildung von Identitaet auf Differenz für unsere Methoden?

Wie entwickeln sich Kunstformen und welche Schluesse sind im Einzelnen daraus für die Ausdifferenzierung des Kunstsystems ziehen?

Wie werden Anlaesse fuer Wahrnehmung in den einzelnen Medien konkret dargeboten und wie koennen sinnliche Erfahrungen (Wahrnehmung) zur Erkenntnis beitragen?

* Wie ist die Beschreibung von Kunst ohne Individualkategorien mit den herkoemmlichen Ansaetzen in der Selbst- und Fremdbeschreibung von Kunst vereinbar?

Durch den theoretischen Perspektivenwechsel hin zu einem kommunikationstheoretischen Verstaendnis von "Aisthesis" erhaelt die Frage nach aesthetischen Erkenntnismodellen eine grundlegende Wendung. Den daraus resultierenden Folgen und Konsequenzen wollen die Veranstalter auf der fachuebergreifenden Tagung nachgehen und im Zusammenhang mit medien- und bildwissenschaftlichen Ansaetzen diskutieren.

TAGUNGSPROGRAMM

15. NOVEMBER 2007

19.00 Uhr ABENDVORTRAG (Keynote)

Gernot Boehme (Darmstadt): Die Wirklichkeit der Bilder -
Bildkommunikation
und Bildpragmatik

16. NOVEMBER 2007

09:00-09:15 Begruessung

09:15-09:45 Einfuehrung

1. SEKTION FUNKTIONEN UND DIFFERENZEN IM TRANSFORMATIVEN KUNSTSYSTEM

09:45-10:30 Norbert M. Schmitz (Kiel/Wuppertal): Vom Nutzen der

Polyvalenz -

Funktionen der systematischen Differenzierung von autonomer und angewandter

Kunst im Medienumbruch

10:30-11:15 Carsten Zorn (Erlangen/Berlin): Kontaktaufnahmen zum Sinnlichen

- Kunst, (Massen-)Medien und die Wahrnehmungsunfähigkeit der Gesellschaft

11:15-11:30 Kaffeepause

2. SEKTION EPISTEMOLOGIE UND AESTHETIK SYSTEMISCHER KUNSTTHEORIEN

11:30-12:15 Harry Lehmann (Berlin): Kunst als Medium der geraeusvollen Koppelung von Wahrnehmung und Kommunikation

12:15-13:00 Oliver Baron (Berlin): Form als Prozesse - Zur Aesthetik

Niklas

Luhmanns und Theodor W. Adornos

13:00-14:30 Mittagspause

3. SEKTION AESTHETISCHE UND DRAMATURGISCHE KONFIGURATIONEN (IN) DER ARCHITEKTUR

14:30-15:15 Bernhard Langer (Zuerich): Die Buchstaeblichkeit der Kommunikation - Architektonische Strategien zur Entkoppelung des Sinnes vom Sinnlichen

15:15-16:00 Michael Duerfeld (Berlin): Bau-Kunstkommunikation - Die Suche

nach dem Ornamentalen in der Architektur

16:00-16:15 Kaffeepause

4. SEKTION FORMATIONEN VON SINNLICHKEIT, PERFORMANCE UND TANZ

16:15-17:00 Malda Denana (Frankfurt am Main): Zur Differenzialitaet und Dialogizitaet der aesthetischen Erfahrung von kuenstlerischem Tanz

17:00-17:45 Christiane Heibach (Erfurt): Zwischen Phantasie und aeusseren

Sinnen - Aesthetische Rezeptionskonzepte mehrmedialer Kunst im Prozess der

Autonomisierung der Kuenste

Ab 18.00 Uhr ABENDVERANSTALTUNG

Installation PLOTS von Angelika Boeck (Muenchen)

Gemaeldezyklus GROSSSTADTWELTEN von Karin Doerre (Hilden)

17. NOVEMBER 2007

5. SEKTION BESCHREIBUNGSDIREKTIVEN VON KUNST

09:30-10:15 Silke C. Schuck (Frankfurt am Main): Wann ist ein Kunstwerk?

10:15-11:00 Anja Schuermann (Duesseldorf): Das Unsagbare sagbar
machen - Zur

Verwendung der Metapher in der wissenschaftlichen Kunstbeschreibung

11:00-11:15 Kaffeepause

6. SEKTION MEDIUM/FORM-DIFFERENZEN IN DER KUNSTTHEORIE

11:15-12:00 Peter Mahr (Wien): Luhmanns kunsttheoretische
Differenzierung

von Heiders Dingtheorie - Ein Beitrag zur Medienaesthetik

12:00-12:45 Alberto Cevolini (Modena/Reggio Emilia): Der Rahmen der
Kunst

12:45-14:00 Mittagspause

7. SEKTION WAHRNEHMUNGSDISPOSITIVE DES MUSEALEN RAUMS

14:00-14:45 Joerg Brauns (Weimar): Bildraeume: zwei Modi des Sehens im
Museum

14:45-15:30 Julien Dolenc (Mainz): Bild - Koerper - Raum: Zur
Theatralitaet

aktueller Museumsarchitektur

15:30-15:45 Kaffeepause

8. SEKTION VISUELLE NARRATIVE UND MEDIALE PERFORMANZEN

15:45-16:30 Oliver Fahle (Weimar): Das Bild und das Sichtbare - Eine
Theorie

moderner Bildmedien

16:30-17:15 Thomas Morsch (Berlin): Wahrgenommene Wahrnehmung, gesehenes
Sehen - Zur aethetischen Performativitaet des Films

17:15-18:00 ABSCHLUSSDISKUSSION

VERANSTALTER:

Dr. des. Christian Filk, Institut fuer Kommunikationsforschung und
Informationstechnologie (IKIT), Fernfachhochschule Schweiz (FFHS),
Zuerich

PD Dr. Holger Simon, Kunsthistorisches Institut (KHI), Universitaet
zu Koeln

ANMELDUNG, PROGRAMM, INFORMATION:

www.aisthesis-und-medium.de

Quellennachweis:

CONF: Aisthesis und Medium (Koeln, 15-17 Nov 07). In: ArtHist.net, 09.07.2007. Letzter Zugriff
22.12.2024. <<https://arthist.net/archive/29458>>.